Kurzgeschichte zum Übergangsgewinn

Kurzgeschichte zum Übergangsgewinn

Nicht kompliziert

Die Berechnung eines Übergangsgewinnes, im Rahmen des Wechsels der Gewinnermittlungsart, ist nicht besonders kompliziert. Aber so wie bei allem, was man nicht ständig braucht, sind wir auch hier erst einmal gefordert, uns in eine Materie wieder rein zu finden.

Viel Zeit sparen

Die Kurzgeschichte zum Übergangsgewinn soll zeigen, wie Sie sich in Zukunft viel Zeit sparen können, wie Sie Ihre MitarbeiterInnen persönlicher als bisher unterstützen (Stichwort: Mentoring), wie Sie die Voraussetzungen dafür schaffen, dass Sie sich in Zukunft nicht mehr mit den dringenden, sondern mit den wichtigen Dingen befassen können.

Anspruchsvolle Tätigkeit

Eine solche wichtige Sache ist zum Beispiel die Berechnung eines Übergangsgewinnes. Eine anspruchsvolle Tätigkeit, die uns als Menschen viel mehr gerecht wird, als dass immer wieder erfolgende Abarbeiten von Routinen.

Mit diesen Informationen wird es für MitarbeiterInnen möglich, einen Übergangsgewinn zu ermitteln, auch wenn sie das bisher noch nicht gemacht haben.

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Übergangs-gewinnermittlung

Was ist Sinn und Zweck einer Übergangsgewinnermittlung?

Übergangsgewinnermittlung

Alles, was bei der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung aus Vereinfachungsgründen noch nicht oder schon berücksichtigt wurde, ist für die vor der Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich erfolgten Geschäftsfälle nachzuholen oder rückgängig zu machen. Der Grund dafür liegt darin zu vermeiden, dass Geschäftsfälle, als Folge des Wechsels der Gewinnermittlungsart, gar nicht oder doppelt erfasst werden.

Die Überlegung, die bei jedem Bilanzposten anzustellen ist, ist die Frage: Wie hätte sich der Geschäftsfall im Rahmen des Betriebsvermögensvergleichs abgebildet?

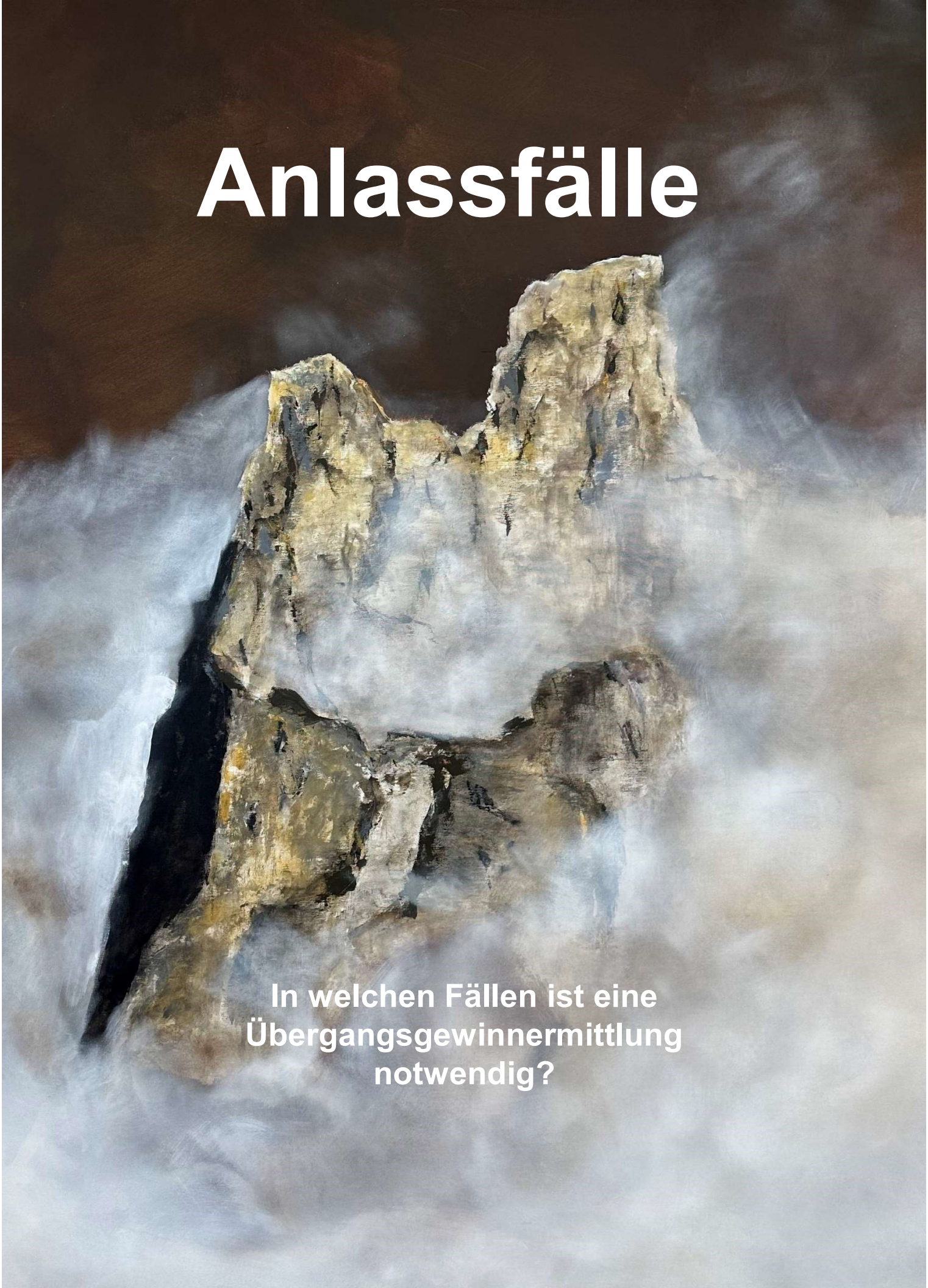
Aktivposten als Zuschläge	Passivposten als Abschläge
Warenbestände	Rückstellungen
Halbfertige Arbeiten	Lieferantenverbindlichkeiten
Noch nicht abgerechnete Leistungen	Erhaltene Anzahlungen
Kundenforderungen	Sonstige Verbindlichkeiten
Gegebene Anzahlungen	Passive Rechnungsabgrenzung
Sonstige Forderungen	
Aktive Rechnungsabgrenzung	

Keine Berücksichtigung von Anlagevermögen, Geldmittelkonten, steuerfreie Rücklagen, da die steuerliche Behandlung in beiden Gewinnermittlungsarten gleich ist

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Anlassfälle

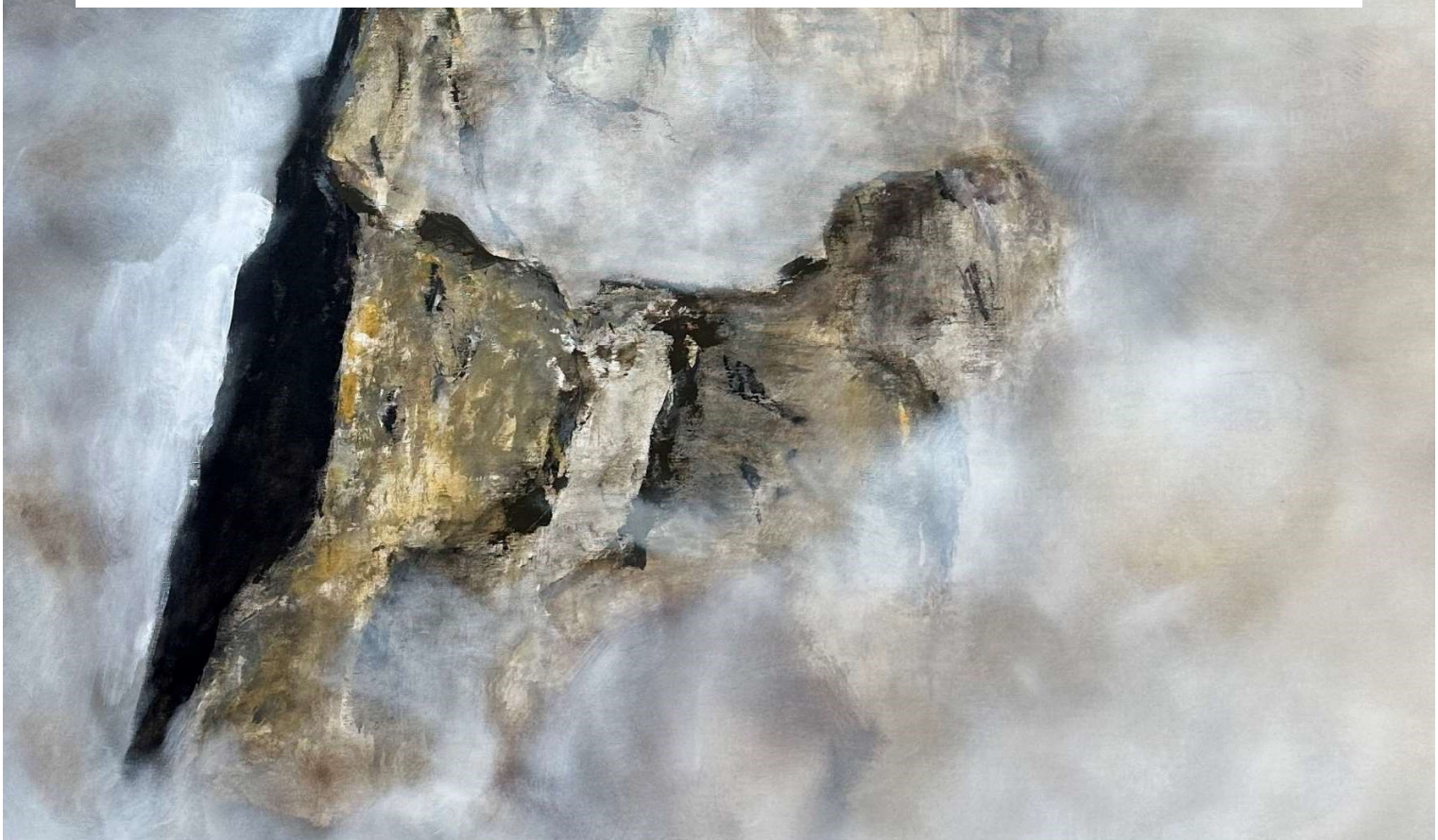


In welchen Fällen ist eine Übergangsgewinnermittlung notwendig?

Anlassfälle

Die Notwendigkeit des Wechsels der Gewinnermittlungsart kann entstehen bei:

- Übersteigen der Buchführungsgrenzen (Umsatz, Einheitswert)
- Änderung der Tätigkeit
- Änderung der Rechtsform
- Betriebsveräußerung
- Betriebsaufgabe
- Umgründung
- Freiwillige Buchführung



Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

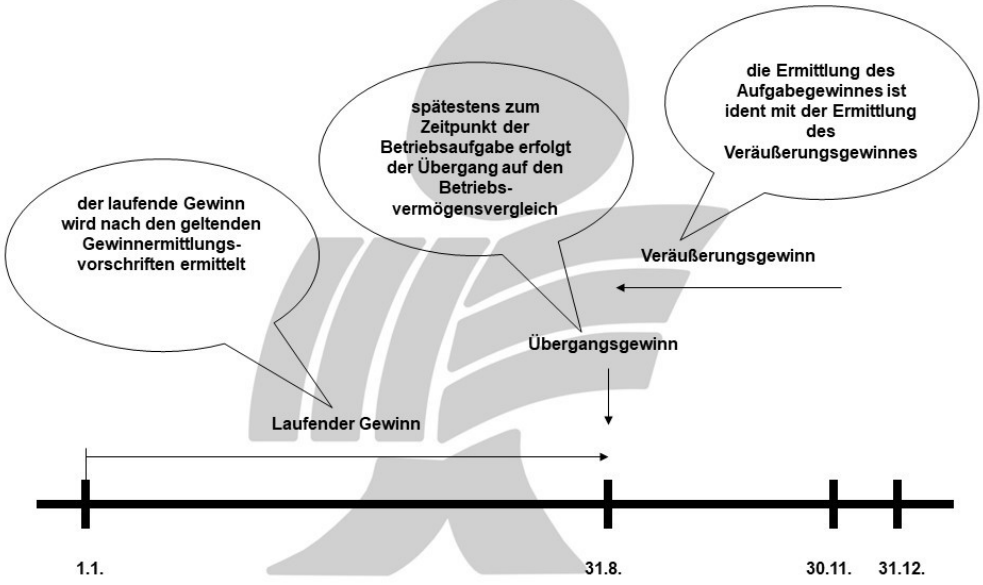
Bild: Wolfgang Steinmaurer

Gewinne im Jahr einer Betriebsaufgabe

Welche Gewinne fallen im Zuge der Betriebsaufgabe eines Einnahmen-Ausgaben-Rechners an?

Gewinne
im Jahr einer Betriebsaufgabe

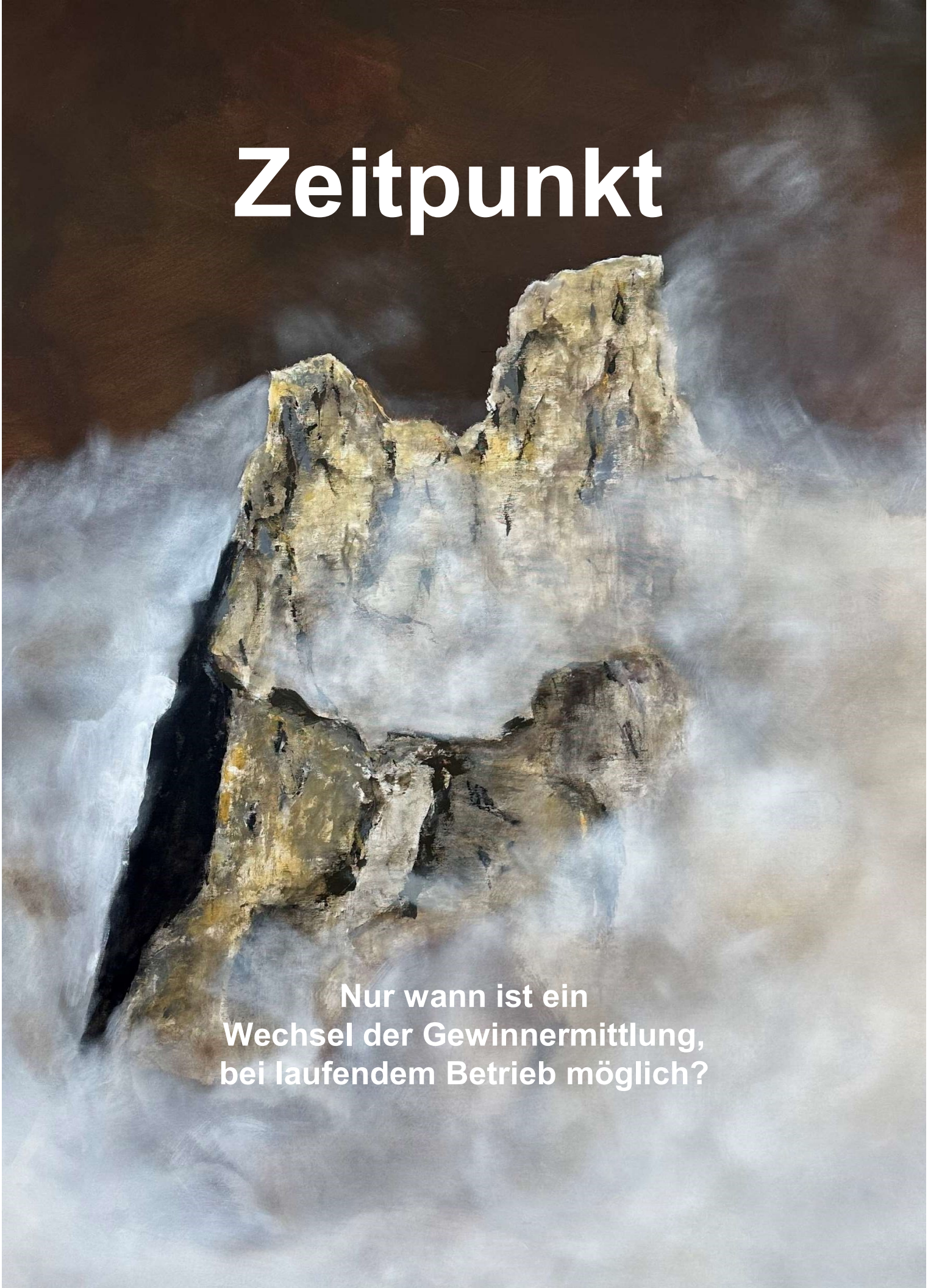
Im Jahr der Betriebsaufgabe eines Einnahmen-Ausgaben-Rechners gilt es drei unterschiedliche Gewinne zu berechnen.



Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Zeitpunkt



**Nur wann ist ein
Wechsel der Gewinnermittlung,
bei laufendem Betrieb möglich?**

Zeitpunkt

Bei laufendem Betrieb ist der Wechsel der Gewinnermittlung zwischen den Gewinnermittlungsarten nach § 4 Abs. 1 und 3 EStG 1988 sowie den pauschalen Gewinnermittlungsarten nur zu Beginn eines Kalenderjahres zulässig.

Bei einer unterjährigen entgeltlichen und unentgeltlichen Betriebsübertragung kann der Übernehmer die Gewinnermittlungsart frei wählen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Totalgewinn

Welche Bedeutung kommt dem Totalgewinn beim Wechsel der Gewinnermittlungsart zu?

Totalgewinn

Grundsätzlich führen die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung und der Betriebsvermögensvergleich zum gleichen Totalgewinn. Als Totalgewinn wird das Ergebnis eines Betriebs, von der Gründung bis zur Veräußerung, Aufgabe oder Liquidation verstanden.

Während die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung getätigte Einnahmen und Ausgaben aufzeichnet, werden im Betriebsvermögensvergleich (Bilanzierung) Erträge und Aufwendungen erfasst. Auf den Totalgewinn eines Unternehmens wirkt sich dieser Unterschied nicht aus, denn auch Aufwendungen werden letztendlich zu Ausgaben und Erträge zu Einnahmen.

Aber in Bezug auf einen Jahresgewinn hat dieser Unterschied sehr wohl eine Auswirkung. Aufgrund der jeweiligen Gewinnermittlungsgrundsätze (wirtschaftliche Zurechnung, Zufluss-Abfluss-Prinzip) können sich Unterschiede in den einzelnen Besteuerungszeiträumen ergeben. Die Totalgewinngleichheit wird nach § 4 Abs 10 EStG 1988 durch entsprechende Zu- und Abschläge sichergestellt, die entweder zu einem Übergangsgewinn oder -verlust führen können.

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Anlagevermögen

Wieso gibt es bei den Gewinnermittlungsarten keine Unterschiede beim Anlagevermögen?

Anlagevermögen

Begriff

Als Anlagevermögen werden jene Wirtschaftsgüter bezeichnet, deren Verwendung oder Nutzung sich über mehr als ein Jahr erstreckt. Die Anschaffungskosten (oder Herstellungskosten) sind bei beiden Gewinnermittlungsarten, im Wege der Abschreibung, gleichmäßig verteilt auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer abzusetzen.

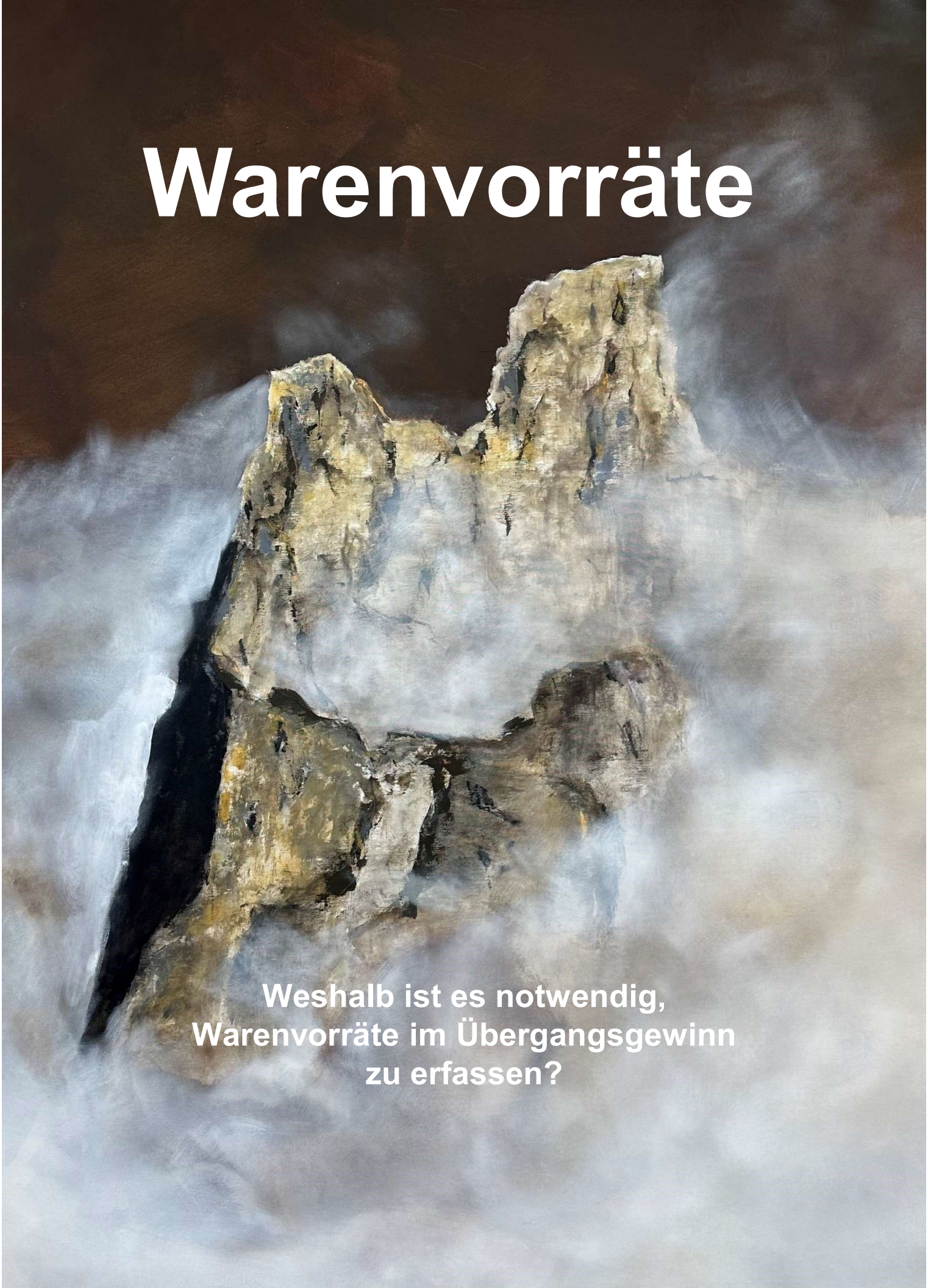
Keine Änderung notwendig

Beim Anlagevermögen handelt es sich um eine Nebenbuchhaltung zur Hauptbuchhaltung, daher ist keine Änderung notwendig.

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Warenvorräte



Weshalb ist es notwendig, Warenvorräte im Übergangsgewinn zu erfassen?

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Bei der EAR werden die Wareneinkäufe schon auf Grund der Bezahlung als Betriebsausgabe abgesetzt. Das heißt, dass eine bereits eingekaufte, aber noch nicht verbrauchte, Ware schon den Gewinn vermindert hat.

Bilanzierung

Bei der Bilanzierung wird aber erst der tatsächliche Warenverbrauch (Wareneinsatz) als Betriebsausgabe abgesetzt. Somit käme es bei der Bilanzierung zu einer nochmaligen Berücksichtigung als Betriebsausgabe.

Übergangsgewinn

Um den doppelten Betriebsausgabenabzug zu vermeiden, ist die aus der EAR geltend gemachte Betriebsausgabe wieder rückgängig zu machen. Dieser Vorgang wirkt sich gewinnerhöhend auf den Übergangsgewinn aus.

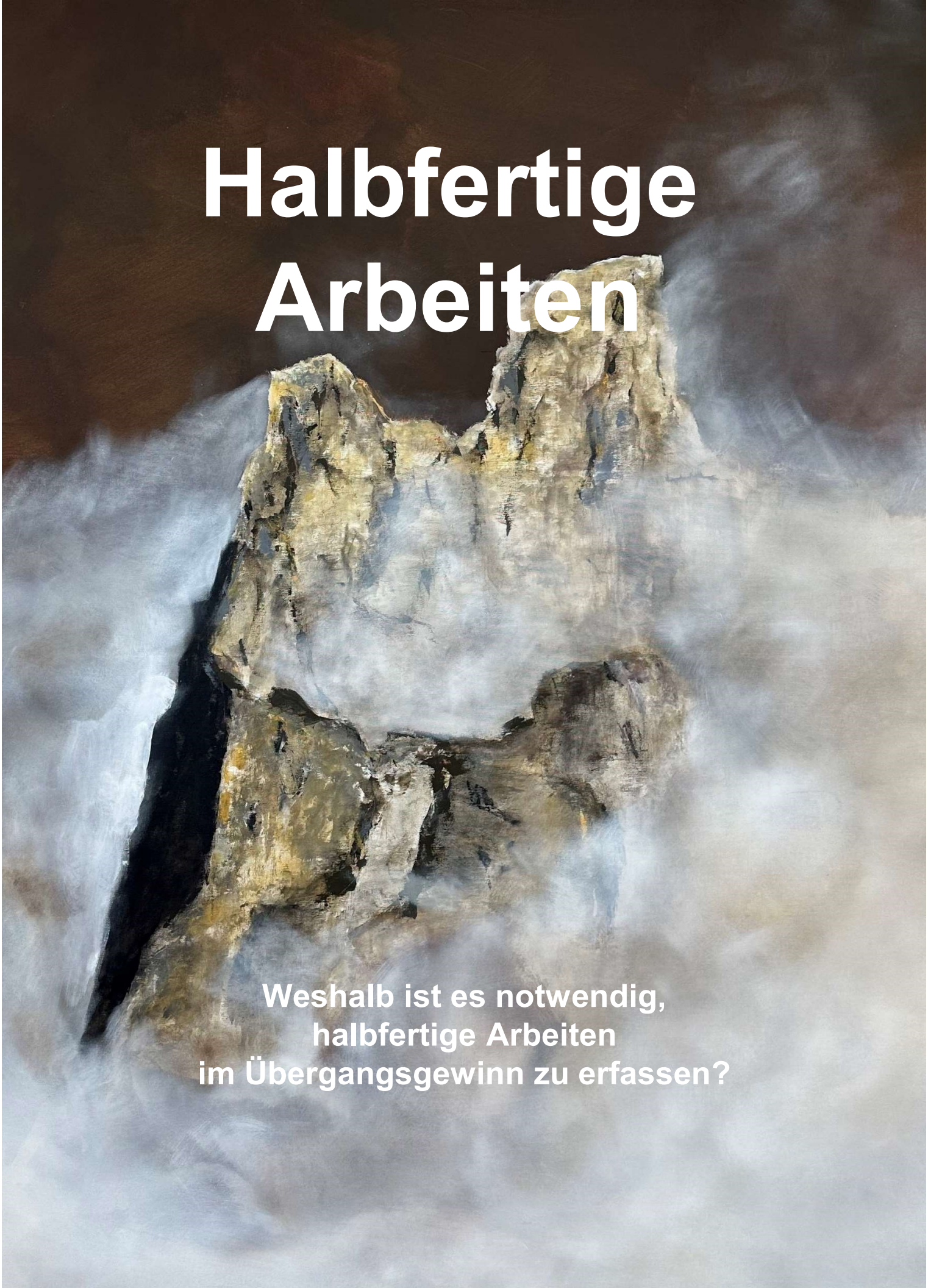
Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: Warenvorrat an Wareneinkauf (= Gewinnerhöhung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Halbfertige Arbeiten



Weshalb ist es notwendig, halbfertige Arbeiten im Übergangsgewinn zu erfassen?

Halbfertige Arbeiten

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Bei der Erstellung von halbfertigen Arbeiten sind die dafür getätigten Ausgaben schon in die Leistungserstellung eingegangen und wurden auf Grund der Bezahlung auch als Betriebsausgabe geltend gemacht.

Bilanzierung

Bei der Bilanzierung dürfen diese Ausgaben aber erst dann berücksichtigt werden, wenn der entsprechende Auftrag abgerechnet wird; Aufwand und Ertrag sind in der gleichen Periode auszuweisen.

Übergangsgewinn

Um den doppelten Betriebsausgabenabzug zu vermeiden, ist die aus der EAR geltend gemachte Betriebsausgabe wieder rückgängig zu machen. Dieser Vorgang wirkt sich gewinnerhöhend auf den Übergangsgewinn aus.

Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: Halbfertige Arbeiten an Ertrag aus Bestandsveränderung (= Gewinnerhöhung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Noch nicht abgerechnete Leistungen

**Weshalb ist es notwendig,
noch nicht abgerechnete Leistungen
im Übergangsgewinn zu erfassen?**

Noch nicht abgerechnete Leistungen

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Wenn Sie als Einnahmen-Ausgaben-Rechner eine Leistung an einen Kunden erbracht und noch nicht abgerechnet haben, ist auf Grund der fehlenden Einzahlung auch noch keine Betriebseinnahme entstanden.

Bilanzierung

Da der Geschäftsfall abgeschlossen ist, sind bei der Bilanzierung Aufwand und Ertrag in der gleichen Periode auszuweisen. Der Geldeingang selbst löst in der Bilanzierung keine Betriebseinnahme mehr aus, weil dieser auf Bestandskonten erfolgt.

Übergangsgewinn

Da in der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung noch keine Betriebseinnahme angesetzt wurde, ist diese im Übergangsgewinn darzustellen. Dieser Vorgang wirkt sich gewinnerhöhend auf den Übergangsgewinn aus.

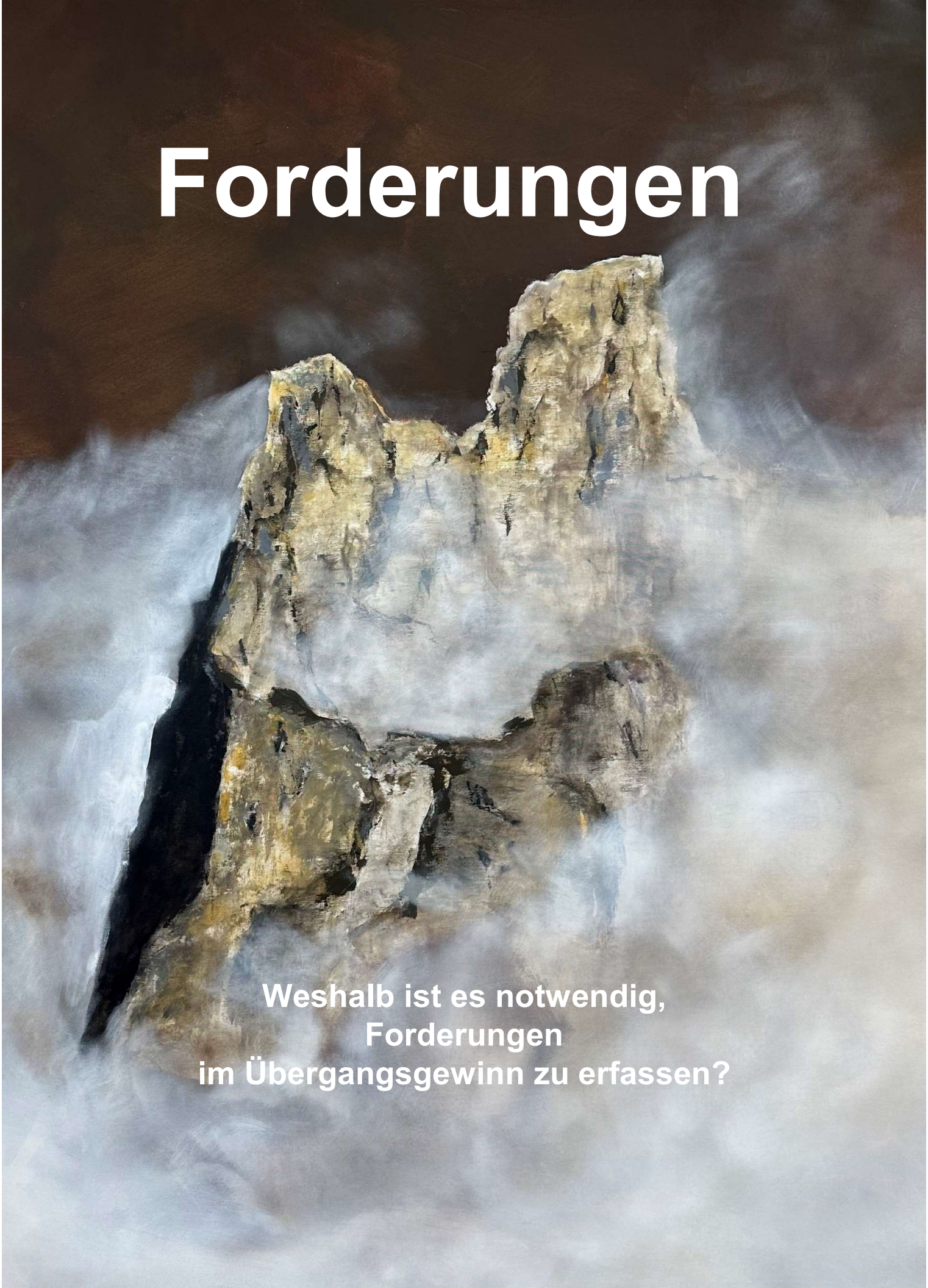
Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: Noch nicht abgerechnete Leistung an Bestandsveränderung (= Gewinnerhöhung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Forderungen



**Weshalb ist es notwendig,
Forderungen
im Übergangsgewinn zu erfassen?**

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Wenn Sie als Einnahmen-Ausgaben-Rechner eine Rechnung an einen Kunden ausgestellt haben und diese Rechnung noch nicht beglichen wurde, ist auf Grund der fehlenden Einzahlung auch noch keine Betriebseinnahme entstanden.

Bilanzierung

Da die Bezahlung einer Rechnung bei der Bilanzierung keine Auswirkung mehr auf den Gewinn hat, weil die Verbuchung lediglich auf Bestandskonten erfolgt, löst die Bezahlung der Rechnung auch keine Betriebseinnahme mehr aus.

Übergangsgewinn

Um die doppelte Nichterfassung als Betriebseinnahme zu vermeiden, ist die während der EAR realisierte Betriebseinnahme erstmalig zu erfassen. Dieser Vorgang wirkt sich gewinnerhöhend auf den Übergangsgewinn aus.

Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: Forderung an Ertrag (= Gewinnerhöhung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Gegebene Anzahlungen

Weshalb ist es notwendig, gegebene Anzahlungen im Übergangsgewinn zu erfassen?

Gegebene Anzahlungen

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Wenn ein Einnahmen-Ausgaben-Rechner eine Anzahlung für eine Leistung tätigt, wird diese wegen des Geldabflusses als Betriebsausgabe berücksichtigt.

Bilanzierung

Wenn während der Bilanzierung dann die endgültige Rechnung einlangt, wird der gesamte Aufwand als Betriebsausgabe berücksichtigt. Somit hätten sich sowohl die Anzahlung als auch die Eingangsrechnung als Betriebsausgabe ausgewirkt.

Übergangsgewinn

Damit würde um die während der EAR geleistete Anzahlung zu viel Betriebsausgabe geltend gemacht und muss diese daher storniert werden. Dieser Vorgang wirkt sich gewinnerhöhend auf den Übergangsgewinn aus.

Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: Gegebene Anzahlung an Aufwand (= Gewinnerhöhung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Aktive Rechnungs-abgrenzung

Weshalb ist es notwendig, aktive Rechnungsabgrenzungen im Übergangsgewinn zu erfassen?

Aktive Rechnungsabgrenzung

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Wenn zum Beispiel eine Miete für drei Monate im vorhinein bezahlt wird, die ein Monat im alten und zwei Monate im neuen Jahr betrifft, dann wurde in der EAR, wegen des Geldabflusses, auch die Miete für die zwei Monate im neuen Jahr schon als Betriebsausgabe berücksichtigt.

Bilanzierung

Im Zuge der Bilanzierung würde für die zwei Monate im neuen Jahr eine Berücksichtigung des Aufwands erfolgen. Somit würde für diese beiden Monate die Betriebsausgabe ein zweites mal geltend gemacht.

Übergangsgewinn

Der während der EAR zu viel geltend gemachte (periodenfremde) Betriebsausgabenabzug, für die zwei Monate im neuen Jahr, muss daher wieder rückgängig gemacht werden. Dieser Vorgang wirkt sich gewinnerhöhend auf den Übergangsgewinn aus.

Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: ARA an Mietaufwand (= Gewinnerhöhung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Rückstellungen

**Weshalb ist es notwendig,
Rückstellungen
im Übergangsgewinn zu erfassen?**

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Wenn Sie während der EAR eine Leistung in Anspruch genommen und noch keine Eingangsrechnung dafür erhalten und Sie auch noch nichts bezahlt haben, dann erfolgte wegen der fehlenden Zahlung auch noch keine Berücksichtigung als Betriebsausgabe.

Bilanzierung

Wenn die Rechnung auch bis zum Tag der Bilanzerstellung noch nicht eingeht, löst dies in der Buchhaltung auch keine Betriebsausgabe aus und es käme somit zu einer doppelten Nichtberücksichtigung als Betriebsausgabe.

Übergangsgewinn

Damit der während der EAR verursachte Aufwand einmalig als Betriebsausgabe geltend gemacht werden kann, wird dieser beim Wechsel der Gewinnermittlung, in Form einer zu bildenden Rückstellung, berücksichtigt. Dieser Vorgang wirkt sich gewinnmindernd auf den Übergangsgewinn aus.

Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: Aufwand an Rückstellung (= Gewinnminderung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Verbindlichkeiten

**Weshalb ist es notwendig,
Verbindlichkeiten
im Übergangsgewinn zu erfassen?**

Verbindlichkeiten

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Wenn Sie während der EAR eine Leistung in Anspruch genommen und Sie dafür noch nichts bezahlt haben, dann erfolgte wegen der fehlenden Zahlung auch noch keine Berücksichtigung als Betriebsausgabe.

Bilanzierung

Wenn die Rechnung während der Bilanzierung eingeht, löst die Bezahlung dieser Rechnung keine Betriebsausgabe mehr aus, weil die Verbuchung nur auf Bestandskonten erfolgt. Es käme somit zu einer doppelten Nichtberücksichtigung als Betriebsausgabe.

Übergangsgewinn

Damit der während der EAR verursachte Aufwand einmalig als Betriebsausgabe geltend gemacht werden kann, wird dieser beim Wechsel der Gewinnermittlung berücksichtigt. Dieser Vorgang wirkt sich gewinnmindernd auf den Übergangsgewinn aus.

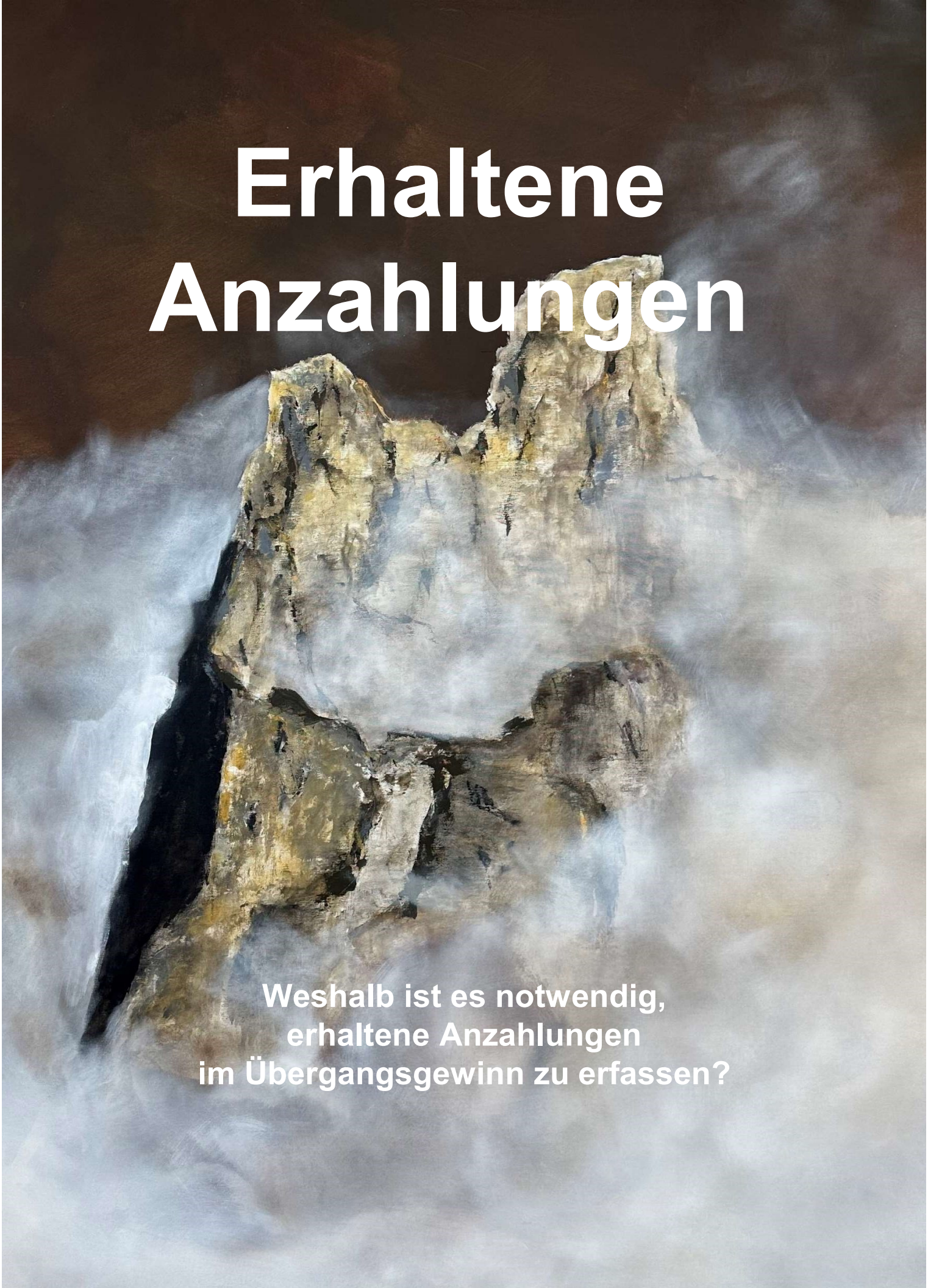
Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: Aufwand an Verbindlichkeit (= Gewinnminderung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Erhaltene Anzahlungen



Weshalb ist es notwendig, erhaltene Anzahlungen im Übergangsgewinn zu erfassen?

Erhaltene Anzahlungen

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Wenn ein Einnahmen-Ausgaben-Rechner eine Anzahlung für eine Leistung erhalten hat, dann wird diese wegen des Geldzuflusses als Betriebseinnahme berücksichtigt.

Bilanzierung

Wenn während der Bilanzierung die endgültige Rechnung bezahlt wird, wird der gesamte Erlös als Betriebseinnahme berücksichtigt. Somit hätten sich sowohl die Anzahlung als auch die Ausgangsrechnung als Betriebseinnahme ausgewirkt.

Übergangsgewinn

Damit würde um die während der EAR geleistete Anzahlung zu viel Betriebseinnahme angesetzt und muss diese daher storniert werden, denn die Realisierung des Erfolgs hat noch gar nicht stattgefunden. Dieser Vorgang wirkt sich gewinnmindernd auf den Übergangsgewinn aus.

Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: Ertrag an erhaltene Anzahlung (=Gewinnminderung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer

Passive Rechnungs-abgrenzung

Weshalb ist es notwendig, passive Rechnungsabgrenzungen im Übergangsgewinn zu erfassen?

Passive Rechnungsabgrenzung

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Wenn zum Beispiel eine Miete für drei Monate im vorhinein eingegangen ist, die ein Monat im alten und zwei Monate im neuen Jahr betrifft, dann wurde in der EAR, wegen des Geldzuflusses, auch die Miete für die zwei Monate im neuen Jahr schon als Betriebseinnahme berücksichtigt.

Bilanzierung

Im Zuge der Bilanzierung würde für die zwei Monate im neuen Jahr eine Berücksichtigung des Ertrags erfolgen. Somit würde für diese beiden Monate die Betriebseinnahme ein zweites mal angesetzt.

Übergangsgewinn

Die während der EAR zu viel angesetzte (periodenfremde) Betriebseinnahme, für die zwei Monate im neuen Jahr, muss wieder rückgängig gemacht werden. Dieser Vorgang wirkt sich als Zuführung einer passiven Rechnungsabgrenzung gewinnmindernd auf den Übergangsgewinn aus.

Eröffnungsbilanz

Für die Erstellung der Eröffnungsbilanz hat gedanklich die nachfolgende Buchung zu erfolgen: Ertrag an PRA (= Gewinnminderung)

Zusätzliche Informationen bietet Ihnen wtwiki

Bild: Wolfgang Steinmaurer